

Mit Kindern sicher im Wald

Ergänzende Informationen zur Kooperation von Landesforsten
und Unfallkasse Rheinland-Pfalz



Digitale Sprechstunde: Das digitale Waldsofa

Das „Digitale Waldsofa“ wurde speziell als Ergänzung und zur Vertiefung der Inhalte der Praxisseminare von Landesforsten Rheinland-Pfalz konzipiert.

Im Outdoor-Tagesseminar von Landesforsten Rheinland-Pfalz schärfen Sie Ihren Blick für Gefahren im Wald und erhalten praktische Hinweise zur sicheren Gestaltung von Wald-Aktivitäten mit Kindern.

Im Digitalen Waldsofa geben wir Ihnen einen kompakten Input bzw. ein Update, was für sichere und gesunde Wald-Aktivitäten wichtig ist, zu den Themen Aufsicht/Haftung und Umgang mit Gefahren im Wald. Dabei möchten wir Ihnen auch die Gelegenheit geben, Fragen zu stellen und Erfahrungen auszutauschen.

Im Gegensatz zur strukturierten und überschaubaren Umgebung der Kindertagesstätte ergeben sich in Wald und Natur für das Personal neue und andere Herausforderungen. Um Sicherheit und Gesundheit von Kindern und Personal gewährleisten zu können, ist es für Sie wichtig, die rechtlichen Anforderungen zu kennen und diese anwenden zu können.

Aufsicht/Haftung

Die Gegebenheiten im Wald, wie unebenes Gelände und Baumbestand sorgen dafür, dass die Kinder beispielsweise kurzfristig aus dem Blick der Erzieherinnen geraten können. Dennoch ist es ihre Aufgabe eine wirksame Aufsicht der Kinder sicher zu stellen.

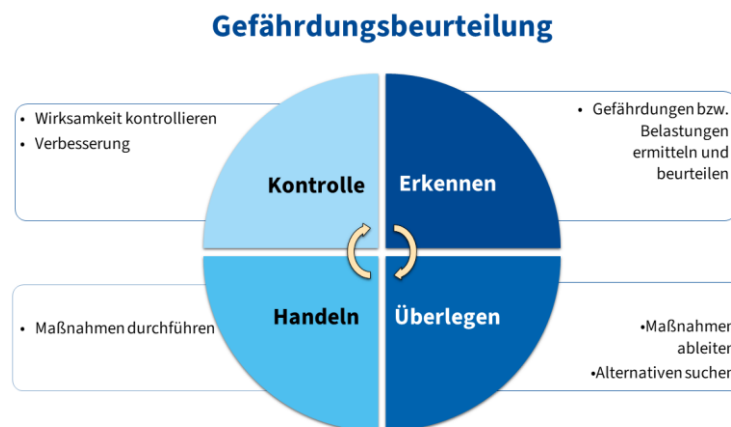
Grundsätzlich muss die Aufsicht präventiv, kontinuierlich, und aktiv erfolgen. Die Kinder müssen sich durch die Anwesenheit der Erzieherinnen kontinuierlich beaufsichtigt fühlen. Das bedeutet, dass die Kinder sich darauf verlassen können, dass ihre Erzieherin in der Nähe ist, um notfalls eingreifen zu können.

Weitere Informationen zur Aufsichtspflicht in Kindertageseinrichtungen finden Sie im Infoblatt „Aufsicht in Kitas“: <https://bildung.ukrlp.de/medien/informationsblaetter>

Gefährdungsbeurteilung

Vieles machen Sie schon!

Auch im Kita-Alltag gibt es Situationen, die Sie für die Kinder als gefährlich einschätzen. Sie treffen Maßnahmen, um die Kinder von Gefahren fern zu halten oder führen die Kinder an Gefahren heran, damit Sie lernen, damit sicher umgehen zu können: z. B. eine Treppe zu begehen.



Im Wald gibt es darüber hinaus vielfältige und auch unerwartete Anforderungen für Kinder und Personal. Gefährdungen, die Sie im Vorfeld ermitteln und erfassen können, ermöglichen Ihnen durch Regeln und Absprachen mit Kindern, Eltern und im Team, stressfrei in Ihren Wald-Tag zu starten. Ihre sorgfältige Planung und Organisation sind eine grundlegende Voraussetzung, damit Sie auch auf unvorhersehbare Situationen gut reagieren können.